# 509899-2026 - Wettbewerb

**Deutschland – Reparatur- und Wartungsdienste – Rahmenvertrag Wartung und Reparatur Haushaltselektrogeräte für den LVR**
**OJ S 140/2026 23/07/2026**
**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung**
**Dienstleistungen**

## 1. Beschaffer

### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: LVR-Fachbereich Zentraler Einkauf und Dienstleistungen
E-Mail: akif.tatoglu@lvr.de
Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

## 2. Verfahren

### 2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvertrag Wartung und Reparatur Haushaltselektrogeräte für den LVR
Beschreibung: Rahmenvertrag über die Reparatur und Wartung von Haushaltselektro- und Kleingewerbegeräten für die Dienststellen und Einrichtungen des Landschaftsverbandes Rheinland
Kennung des Verfahrens: ad60ab1e-cbb6-4d2d-b3f7-99c57ef39ea2
Interne Kennung: Z011-2026-0063
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste

### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Köln
Postleitzahl: 50679
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland

### 2.1.4. Allgemeine Informationen

**Rechtsgrundlage:**
Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

### 2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**
Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 4
**Auftragsbedingungen:**
Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 4

### 2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Korruption:
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrug:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Zahlungsunfähigkeit:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

## 5. Los

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Regional-Los Nord
Beschreibung: Rahmenvertrag über die Reparatur und Wartung von Haushaltselektro- und Kleingewerbegeräten für die Dienststellen und Einrichtungen des Landschaftsverbandes Rheinland
Interne Kennung: LOT-0001

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/11/2026
Enddatum der Laufzeit: 31/10/2028

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

**Vorbehaltene Teilnahme:**
Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen
Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung Anlage-Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt) mit Angabe Ihrer Maßnahmen zur Gewährleistung und Sicherstellung der Qualität hinsichtlich der Auftragsausführung.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung Anlage-Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt. Zum Nachweis der Fachkunde und Zuverlässigkeit sind 3 Referenzen, nicht älter als 3 Jahre zum Ende der Angebotsfrist) zu benennen, die hinsichtlich Art und Umfang der Leistungen vergleichbar sind

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung Anlage-Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt.) Sofern Teile des Auftrags an Unterauftragnehmer vergeben werden sollen, sind diese im Angebot namentlich zu benennen. Darüber hinaus ist genau anzugeben, welche Leistungen im Einzelnen durch den jeweiligen Auftragnehmer erbracht, bzw. ausgeführt werden. Der Unterauftragnehmer hat zu dem die "Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit" sowie die "Anlage Bietereignung" vollständig auszufüllen, zu unterschreiben und mit einem Firmenstempel zu versehen - auch dann, wenn in den betreffenden Dokumenten keine separate Unterschriftenzeile vorgesehen ist. Es sind Angaben zur Koordination der Zusammenarbeit mit Unterauftragnehmenden anzugeben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt) mit Angaben zur Betriebshaftpflichtversicherung mit nachfolgenden Mindestdeckungssummen: Personenschäden: 3.000.000 EUR (je Schadensfall) Sachschäden: 2.000.000 EUR (je Schadensfall) Umweltschäden: 500.000 Euro (je Schadensfall) Vermögensschäden 500.000 EUR (je Schadensfall) Der Bieter hat in der Anlage Bietereignung zu erklären, dass er nach Zuschlagserteilung einen Nachweis über das Bestehen der Betriebshaftpflichtversicherung mit den genannten Versicherungssummen vorlegt. Sollte eine Betriebshaftpflicht mit den Versicherungssummen nicht bestehen, hat der Bieter in der Anlage Bietereignung zu erklären, dass eine entsprechende Versicherung für die Dauer der Vertragslaufzeit unverzüglich nach Zuschlagserteilung abgeschlossen wird.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt) mit Angaben zum Gesamtumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren 2023, 2024, 2025 (Angabe p. a.)

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt) mit Angaben zum Gesamtumsatz im Geschäftsbereich der zu vergebenen Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren 2023, 2024, 2025 (Angabe p. a.)

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister
Beschreibung des Eignungskriteriums: Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt) mit Angabe der Amtsgericht/Handelsregister - Nummer.

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.lvr.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19f17482815-30753019ee0fd38d

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**
Elektronische Einreichung: Zulässig
Adresse für die Einreichung: https://vergabe.lvr.de/NetServer/index.jsp
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 24/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 131 Tage
**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen werden im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen nach § 56 VgV nachgefordert.
**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**
Eröffnungstermin: 24/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
**Auftragsbedingungen:**
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**
Keine Rahmenvereinbarung
**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**
Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland, c/o Bezirksregierung Köln
Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 160 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist der Antrag auf Einleitung eines

Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: LVR-Fachbereich Zentraler Einkauf und Dienstleistungen
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: LVR-Fachbereich Zentraler Einkauf und Dienstleistungen

### 5.1. Los: LOT-0002

Titel: Regional-Los Ost
Beschreibung: Rahmenvertrag über die Reparatur und Wartung von Haushaltselektro- und Kleingewerbegeräten für die Dienststellen und Einrichtungen des Landschaftsverbandes Rheinland
Interne Kennung: LOT-0002

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/11/2026
Enddatum der Laufzeit: 31/10/2028

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

**Vorbehaltene Teilnahme:**
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen
Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung Anlage-Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt) mit Angabe Ihrer Maßnahmen zur Gewährleistung und Sicherstellung der Qualität hinsichtlich der Auftragsausführung.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung Anlage-Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt. Zum Nachweis der Fachkunde und Zuverlässigkeit sind 3 Referenzen, nicht älter als 3 Jahre zum Ende der Angebotsfrist) zu benennen, die hinsichtlich Art und Umfang der Leistungen vergleichbar sind

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung Anlage-Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt.) Sofern Teile des Auftrags an Unterauftragnehmer vergeben werden sollen, sind diese im Angebot namentlich zu benennen. Darüber hinaus ist genau anzugeben, welche Leistungen im Einzelnen durch den jeweiligen Auftragnehmer erbracht, bzw. ausgeführt werden. Der Unterauftragnehmer hat zu dem die "Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit" sowie die "Anlage Bietereignung" vollständig auszufüllen, zu unterschreiben und mit einem Firmenstempel zu versehen - auch dann, wenn in den betreffenden Dokumenten keine separate Unterschriftenzeile vorgesehen ist. Es sind Angaben zur Koordination der Zusammenarbeit mit Unterauftragnehmenden anzugeben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt) mit Angaben zur Betriebshaftpflichtversicherung mit nachfolgenden Mindestdeckungssummen: Personenschäden: 3.000.000 EUR (je Schadensfall) Sachschäden: 2.000.000 EUR (je Schadensfall) Umweltschäden: 500.000 Euro (je Schadensfall) Vermögensschäden 500.000 EUR (je Schadensfall) Der Bieter hat in der Anlage Bietereignung zu erklären, dass er nach Zuschlagserteilung einen Nachweis über das Bestehen der Betriebshaftpflichtversicherung mit den genannten Versicherungssummen vorlegt. Sollte eine Betriebshaftpflicht mit den Versicherungssummen nicht bestehen, hat der Bieter in der Anlage Bietereignung zu erklären, dass eine entsprechende Versicherung für die Dauer der Vertragslaufzeit unverzüglich nach Zuschlagserteilung abgeschlossen wird.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt) mit Angaben zum Gesamtumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren 2023, 2024, 2025 (Angabe p. a.)

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt) mit Angaben zum Gesamtumsatz im Geschäftsbereich der zu vergebenen Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren 2023, 2024, 2025 (Angabe p. a.)

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister
Beschreibung des Eignungskriteriums: Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt) mit Angabe der Amtsgericht/Handelsregister - Nummer.

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.lvr.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19f17482815-30753019ee0fd38d

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig
Adresse für die Einreichung: https://vergabe.lvr.de/NetServer/index.jsp
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 24/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 131 Tage

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen werden im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen nach § 56 VgV nachgefordert.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 24/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland, c/o Bezirksregierung Köln
Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 160 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des

Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: LVR-Fachbereich Zentraler Einkauf und Dienstleistungen
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: LVR-Fachbereich Zentraler Einkauf und Dienstleistungen

### 5.1. Los: LOT-0003

Titel: Regional-Los Süd
Beschreibung: Rahmenvertrag über die Reparatur und Wartung von Haushaltselektro- und Kleingewerbegeräten für die Dienststellen und Einrichtungen des Landschaftsverbandes Rheinland
Interne Kennung: LOT-0003

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/11/2026
Enddatum der Laufzeit: 31/10/2028

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

**Vorbehaltene Teilnahme:**
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen
Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung Anlage-Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt) mit Angabe Ihrer Maßnahmen zur Gewährleistung und Sicherstellung der Qualität hinsichtlich der Auftragsausführung.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung Anlage-Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt. Zum Nachweis der Fachkunde und Zuverlässigkeit sind 3 Referenzen, nicht älter als 3 Jahre zum Ende der Angebotsfrist) zu benennen, die hinsichtlich Art und Umfang der Leistungen vergleichbar sind

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung Anlage-Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt.) Sofern Teile des Auftrags an Unterauftragnehmer vergeben werden sollen, sind diese im Angebot namentlich zu benennen. Darüber hinaus ist genau anzugeben, welche Leistungen im Einzelnen durch den jeweiligen Auftragnehmer erbracht, bzw. ausgeführt werden. Der Unterauftragnehmer hat zu dem die "Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit" sowie die "Anlage Bietereignung" vollständig auszufüllen, zu unterschreiben und mit einem Firmenstempel zu versehen - auch dann, wenn in den betreffenden Dokumenten keine separate Unterschriftenzeile vorgesehen ist. Es sind Angaben zur Koordination der Zusammenarbeit mit Unterauftragnehmenden anzugeben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt) mit Angaben zur Betriebshaftpflichtversicherung mit nachfolgenden Mindestdeckungssummen: Personenschäden: 3.000.000 EUR (je Schadensfall) Sachschäden: 2.000.000 EUR (je Schadensfall) Umweltschäden: 500.000 Euro (je Schadensfall) Vermögensschäden 500.000 EUR (je Schadensfall) Der Bieter hat in der Anlage Bietereignung zu erklären, dass er nach Zuschlagserteilung einen Nachweis über das Bestehen der Betriebshaftpflichtversicherung mit den genannten Versicherungssummen vorlegt. Sollte eine Betriebshaftpflicht mit den Versicherungssummen nicht bestehen, hat der Bieter in der Anlage Bietereignung zu erklären, dass eine entsprechende Versicherung für die Dauer der Vertragslaufzeit unverzüglich nach Zuschlagserteilung abgeschlossen wird.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt) mit Angaben zum Gesamtumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren 2023, 2024, 2025 (Angabe p. a.)

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt) mit Angaben zum Gesamtumsatz im Geschäftsbereich der zu vergebenen Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren 2023, 2024, 2025 (Angabe p. a.)

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister
Beschreibung des Eignungskriteriums: Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt) mit Angabe der Amtsgericht/Handelsregister - Nummer.

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.lvr.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19f17482815-30753019ee0fd38d

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig
Adresse für die Einreichung: https://vergabe.lvr.de/NetServer/index.jsp
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 24/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 131 Tage
**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen werden im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen nach § 56 VgV nachgefordert.
**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**
Eröffnungstermin: 24/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
**Auftragsbedingungen:**
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

### 5.1.15. Techniken

**Rahmenvereinbarung:**
Keine Rahmenvereinbarung
**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**
Kein dynamisches Beschaffungssystem

### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland, c/o Bezirksregierung Köln
Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 160 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: LVR-Fachbereich Zentraler Einkauf und Dienstleistungen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: LVR-Fachbereich Zentraler Einkauf und Dienstleistungen

### 5.1. Los: LOT-0004

Titel: Regional-Los West
Beschreibung: Rahmenvertrag über die Reparatur und Wartung von Haushaltselektro- und Kleingewerbegeräten für die Dienststellen und Einrichtungen des Landschaftsverbandes Rheinland
Interne Kennung: LOT-0004

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste
**Optionen:**
Beschreibung der Optionen: Der Rahmenvertrag kann durch den Auftraggeber mit einer Laufzeit von 12 Monaten wie folgt verlängert werden: Verlängerungsoption 1 Verlängerung vom 01.11.2028 bis 31.10.2029 - die Abstimmungen hierzu erfolgen spätestens bis zum 30.04.2028 Verlängerungsoption 2 Verlängerung vom 01.11.2029 bis 31.10.2030 - die Abstimmungen hierzu erfolgen spätestens bis zum 30.04.2029. Die maximale Laufzeit des Vertrages beträgt maximal 48 Monate.

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/11/2026
Enddatum der Laufzeit: 31/10/2028

#### 5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

**Vorbehaltene Teilnahme:**
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen
Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung Anlage-Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt) mit Angabe Ihrer Maßnahmen zur Gewährleistung und Sicherstellung der Qualität hinsichtlich der Auftragsausführung.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung Anlage-Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt. Zum Nachweis der Fachkunde und Zuverlässigkeit sind 3 Referenzen, nicht älter als 3 Jahre zum Ende der Angebotsfrist) zu benennen, die hinsichtlich Art und Umfang der Leistungen vergleichbar sind

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung Anlage-Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt.) Sofern Teile des Auftrags an Unterauftragnehmer vergeben werden sollen, sind diese im Angebot namentlich zu benennen. Darüber hinaus ist genau anzugeben, welche Leistungen im Einzelnen durch den jeweiligen Auftragnehmer erbracht, bzw. ausgeführt werden. Der Unterauftragnehmer hat zu dem die "Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit" sowie die "Anlage Bietereignung" vollständig auszufüllen, zu unterschreiben und mit einem Firmenstempel zu versehen - auch dann, wenn in den betreffenden Dokumenten keine separate Unterschriftenzeile vorgesehen ist. Es sind Angaben zur Koordination der Zusammenarbeit mit Unterauftragnehmenden anzugeben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt) mit Angaben zur Betriebshaftpflichtversicherung mit nachfolgenden Mindestdeckungssummen: Personenschäden: 3.000.000 EUR (je Schadensfall) Sachschäden: 2.000.000 EUR (je Schadensfall) Umweltschäden: 500.000 Euro (je Schadensfall) Vermögensschäden 500.000 EUR (je Schadensfall) Der Bieter hat in der Anlage Bietereignung zu erklären, dass er nach Zuschlagserteilung einen Nachweis über das Bestehen der Betriebshaftpflichtversicherung mit den genannten Versicherungssummen vorlegt. Sollte eine Betriebshaftpflicht mit den Versicherungssummen nicht bestehen, hat der Bieter in der Anlage Bietereignung zu erklären, dass eine entsprechende Versicherung für die Dauer der Vertragslaufzeit unverzüglich nach Zuschlagserteilung abgeschlossen wird.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt) mit Angaben zum Gesamtumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren 2023, 2024, 2025 (Angabe p. a.)

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt) mit Angaben zum Gesamtumsatz im Geschäftsbereich der zu vergebenen Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren 2023, 2024, 2025 (Angabe p. a.)

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister
Beschreibung des Eignungskriteriums: Bietereignung (den Vergabeunterlagen beigefügt) mit Angabe der Amtsgericht/Handelsregister - Nummer.

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.lvr.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19f17482815-30753019ee0fd38d

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**
Elektronische Einreichung: Zulässig
Adresse für die Einreichung: https://vergabe.lvr.de/NetServer/index.jsp
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 24/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 131 Tage
**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen werden im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen nach § 56 VgV nachgefordert.
**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**
Eröffnungstermin: 24/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
**Auftragsbedingungen:**
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

### 5.1.15. Techniken

**Rahmenvereinbarung:**
Keine Rahmenvereinbarung
**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**
Kein dynamisches Beschaffungssystem

### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland, c/o Bezirksregierung Köln
Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 160 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: LVR-Fachbereich Zentraler Einkauf und Dienstleistungen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: LVR-Fachbereich Zentraler Einkauf und Dienstleistungen

## 8. Organisationen

### 8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: LVR-Fachbereich Zentraler Einkauf und Dienstleistungen
Registrierungsnummer: Leitweg ID 05315-31002-83
Postanschrift: Hermann-Pünder-Straße 1
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50679
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
E-Mail: akif.tatoglu@lvr.de
Telefon: +49(221) 809-2691
Internetadresse: http://www.lvr.de
Profil des Erwerbers: https://vergabe.lvr.de/NetServer/index.jsp
**Rollen dieser Organisation:**
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

### 8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland, c/o Bezirksregierung Köln
Registrierungsnummer: Leitweg-ID 05315-03002-81
Postanschrift: Zeughausstraße 2-10
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
E-Mail: vkrheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: +49 221147-3055
Fax: +49 221147-2889
Internetadresse: http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/
**Rollen dieser Organisation:**
Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
**Rollen dieser Organisation:**
TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 97fd717b-cbff-420f-a483-8634ead05f9e - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/07/2026 11:33:18 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 509899-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 140/2026
Datum der Veröffentlichung: 23/07/2026